

Wechsel zu Gymnasiallehramt? Sorgen.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 20. Dezember 2024 08:39

Zitat von Quittengelee

Ich bin der Typ "Bauchentscheidung" und würde aufs Gymnasium umsatteln. Ob es einen zu 6- oder zu 16-Jährigen zieht, fühlt man, denke ich. Aber eine Beratung ersetzt das wahrlich nicht.

Den zweiten Satz finde ich (sicherlich unbeabsichtigt) unglücklich formuliert. (Man möge sich einmal die Reaktionen auf eine Aussage eines männlichen Lehrers vorstellen, der von sich unbekümmert sagt, dass es ihn eher zu 16jährigen als zu 6jährigen hinziehe.... Oh weia...) Ungeachtet dessen ist das aber auch zu plakativ.

Man sollte sich überlegen, mit welcher Altersgruppe man am besten arbeiten kann. In dem einen Fall sind es Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren, im anderen Fall sind es Kinder bzw. junge Erwachsene im Alter von 10 bis 19. Letzteres zeigt ja eine ziemliche Bandbreite - und man sollte im Idealfall mit dem ganzen Spektrum "können".